

ASIEN

Begründet von Günter Diehl
und Werner Draguhn

Issue Editor:

Florian Pölking

Guest Editor:

Martina Padmanabhan

Editorial Team

Carmen Brandt
Thilo Diefenbach
Anna Fiedler
Julia Gerster
Carolin Kautz
Ludmila Lutz-Auras
Martin Mandl
Diana Schnelle

Editorial Board

Nele Noesselt
Margot Schüller
Jörn Dosch
Sophie Veauthier

Editorial Manager

Deike Zimmann

Editorial Assistants

Leo Koenig
Miriam Meyer

Copy Editors

Alec Crutchley
James Powell
Deike Zimmann

International Board

Sanjaya Baru, Indien
Anne Booth, England
Chu Yun-han, Taiwan ROC
Lowell Dittmer, USA
Reinhard Drifte, England
Park Sung-Hoon, Südkorea
Anthony Reid, Australien
Ulrike Schaede, USA
Jusuf Wanandi, Indonesien

ASIEN ist eine referierte Fachzeitschrift. ASIEN veröffentlicht wissenschaftliche Beiträge aus den Bereichen Politik, Wirtschaft und Kultur zum gegenwärtigen Asien.

ASIEN ist die Mitgliederzeitschrift der Deutschen Gesellschaft für Asienkunde e.V. (DGA)
Die Redaktion freut sich besonders, wenn Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Asienkunde die Zeitschrift durch Übersendung von Aufsätzen zu einschlägigen Themen sowie von Rezensionen, Konferenzberichten und Informationen zu Forschung und Lehre unterstützen.

ASIEN erscheint vierteljährlich. Mitglieder erhalten ASIEN kostenlos. Ein Jahresabonnement kostet 80,00 Euro (zzgl. Porto und Versand).

Hinweise für Autorinnen und Autoren

Manuskripte müssen in Deutsch oder Englisch abgefasst sein und dem ASIEN *style guide* entsprechen.

Alle Manuskripte müssen in einem bearbeitungsfähigen Format (DOC[X], RTF, ODT) an die Redaktion (asien@asienkunde.de) gemailt werden. Rezensionen werden an rezensionen@asienkunde.de gemailt.

Englischsprachige/nicht-muttersprachige Beiträge müssen vor Einreichung von einem native speaker geprüft worden sein.

Jeder eingereichte Beitrag durchläuft ein Begutachtungsverfahren und wird vor der Veröffentlichung lektoriert.

Beachten Sie bitte die Informationen auf Seite 6 zu den einzelnen Beitragskategorien in ASIEN.

Nach der Veröffentlichung unterliegen die Beiträge (mit einigen Ausnahmen, s.S.6) einer Embargoperiode von einem Jahr, anschließend sind sie frei zugänglich und zweitveröffentlichungsfähig.

Jede Zweitveröffentlichung muss einen gut sichtbaren Nachweis der Erstveröffentlichung enthalten, möglichst mit Link zu <http://asien.asienforschung.de>.

Ein Honorar kann leider nicht gezahlt werden.

Printed by DSN – Druck Service Nord, 21465 Wentorf, info@dsndruck.de

Die in der Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Ihr Nachdruck darf vor Ablauf der Embargoperiode – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion erfolgen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Herausgebenden wieder.